

## Politisch, fachlich, praktisch, sinnlich Kongress „Vision Kino 21“ startet heute

**Eröffnung, Panel, Werkstattgespräch und Screening im Stream öffentlich zugänglich**

**Berlin/Erfurt (9. Juni 2021)** – Am heutigen Mittwoch, den 9. Juni startet die 8. Ausgabe des Kongresses *Vision Kino*. Die Panels, Workshops und Programmangebote finden ausschließlich digital statt. Bei der Eröffnung um 11 Uhr sprechen Monika Grütters (Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien) in einer aufgezeichneten Grußbotschaft, Bodo Ramelow (Ministerpräsident des Gastgeberlandes Thüringen) live aus dem „digitalen“ Kaisersaal in Erfurt und Leopold Grün (Geschäftsführer der VISION KINO) aus dem Kino Delphi Lux in Berlin. Der [Stream](#) der Kongress-Eröffnung ist – wie weitere Angebote des Kongressprogramms – für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

„Filme verführen zum Träumen, Filme regen dazu an, die eigene Lebenswelt zu verlassen, vielleicht sogar über sie hinaus zu wachsen. Deshalb unterstützen wir das Filmbildungsnetzwerk VISION KINO und den heutigen Kongress mit Mitteln aus dem Bundeskulturretat. Mit Geldern aus dem Rettungs- und Zukunftsprogramm NEUSTART KULTUR der Bundesregierung helfen wir den Kinos dabei, die Wiedereröffnung unter Infektionsschutzauflagen bestmöglich vorzubereiten. Auch vom Sonderfonds der Bundesregierung für Kulturveranstaltungen, für den 2,5 Milliarden Euro bereitstehen, werden die Kinos stark profitieren und uns allen ein großes „Zurück zur Kultur“ ermöglichen,“ sagt Monika Grütters, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

„Der Kongress *Vision Kino 21* leistet einen wichtigen Beitrag für die Zukunft der Filmbildung, vor allem aber bietet er Raum für Impulse, Ideen und den so notwendigen Austausch. Am heutigen ersten Tag wird es politisch, fachlich, praktisch und sinnlich: ein Panel, das sich mit rechtem Populismus auseinandersetzt; eine Gesprächsrunde, die die Kompetenzen für die Filmbildung in den Mittelpunkt rückt; ein Werkstattgespräch, bei dem Oscarpreisträgerin Caroline Link Jugendliche nach ihren Geschmackskriterien fragt und am Abend das exklusive Screening von RÄUBERHÄNDE (Regie: İlker Çatak) mit anschließendem Filmgespräch. Wir freuen uns auf diesen ersten Tag!“, so Leopold Grün, Geschäftsführer der VISION KINO.

### **Das Programm vom heutigen Kongresstag im Stream**

Über den Stream sind erstmals wesentliche Teile des Programms der bundesweit bedeutendsten Konferenz für Filmbildung über den Kreis der angemeldeten Teilnehmenden hinaus frei zugänglich:

#### **11:00 Uhr Eröffnung und Grußwort**

Monika Grütters, *Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien*

Bodo Ramelow, *Ministerpräsident des Freistaats Thüringen*

Leopold Grün, *Geschäftsführer der VISION KINO*

#### **11:15 - 13:15 Uhr Open Space | Einführung**

Leopold Grün, *Geschäftsführer der VISION KINO*

#### **13:50 - 16.00 Uhr Panel: Populismus und rechte Agitation – Positionsfindungen innerhalb der Filmbildung**

Einführung und Moderation: Thomas Krüger, *Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung*

Impuls: Laszlo Upor, *bis September 2020 Rektor der SZFE Universität für Theater- und Filmkunst Budapest*

Diskussion: Aysun Bademsoy, *Filmmacherin*; Dr. Astrid Séville, *Politikwissenschaftlerin an der Ludwig-Maximilians-Universität München*; Oliver Gibtner-Weidlich, *Projektleiter SchulKinoWochen Sachsen*

16:45 - 17:30 Uhr **Workstattgespräch: Oscarpreisträgerin Caroline Link fragt ...** Mitglieder der FBW-Jugend Filmjury des Kindertiger-Jahrgangs 2020, was für sie eine gut erzählte Geschichte eines Kinderfilms ausmacht. Eingeführt wird das Gespräch von Frank Völkert, *stellvertretender Vorstand der Filmförderungsanstalt FFA*.

18:30 Uhr **Exklusives Screening RÄUBERHÄNDE mit anschließendem Filmgespräch** mit Ilker Çatak, *Regisseur* und den beiden Hauptdarstellern Mekyas Mulugeta und Emil von Schönfels  
Moderation: Leopold Grün, *Geschäftsführer der VISION KINO*

**Alle Programmpunkte im Stream unter diesem Link:**  
<https://www.visionkino.de/kongress/streaming/>

### **Workshops und Panels für Fachbesucher\*innen am heutigen Mittwoch**

Für akkreditierte Kongressbesucher\*innen bietet Vision Kino 21 folgendes Programm:

- Open Space „Was braucht die Zukunft der Filmbildung?“
- Gesprächsrunde: „Film unterrichten – aber mit welchen Kompetenzen?“
- Workshop: Interkulturell, selbstreflexiv und diversitätsorientiert - Filmbildung für alle? (Teil 1)
- WorldCafé „Netzwerke(n) für Filmbildung“
- Zu Gast beim Kinder Medien Festival GOLDENER SPATZ  
Panel: Dad is an architect and mum does yoga

Alle Workshops und Panels sind ausgebucht!

### **Über den Kongress**

Der Kongress *Vision Kino 21* wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Filmförderungsanstalt sowie durch die Thüringer Staatskanzlei, die Mitteldeutsche Medienförderung, die Bundeszentrale für politische Bildung und die VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken mbH. *Vision Kino 21* findet erstmals parallel zum Deutschen Kinder Medien Festival Goldener Spatz (6. bis 12. Juni in Erfurt und Gera) statt. Schnittstellen von Kongress- und Festivalprogramm bilden einzigartige Vernetzungsmöglichkeiten für die Kindermedienbranche und Filmbildungsinteressierte.

### **Über Vision Kino**

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

### **Ansprechpartnerin Kongress:**

Sabine Genz

sabine.genz@visionkino.de

Tel. 030 814 529 65

**Pressekontakt:**

Horst Martin

[kino@pressebueromartin.de](mailto:kino@pressebueromartin.de)

mobil: 0163 5109765